

HILTI AUCH 2016 AUF WACHSTUMSKURS

Schaan (FL), 24. Januar 2017 – In einem anspruchsvollen Umfeld hat die Hilti Gruppe für das Geschäftsjahr 2016 ein Umsatzwachstum von +5,7 Prozent auf CHF 4,6 Mrd. erzielt. In Lokalwährungen lag die Umsatzsteigerung bei +5,3 Prozent. Bereinigt um den Effekt durch den Verkauf des amerikanischen Solarunternehmens Unirac nahm der Umsatz in Schweizer Franken um +7,1 Prozent zu.

Die Hilti Gruppe erwirtschaftete auch 2016 ein breit abgestütztes Umsatzwachstum. Besonders positiv zu vermerken ist das erneut zweistellige Wachstum in Nordamerika (+11,6% in Lokalwährungen, ohne Unirac-Effekt). Die Region Europa legte um +6,2 Prozent zu, wobei die südeuropäischen Märkte eine zunehmende Dynamik zeigten. Aufgrund der anhaltenden Wirtschaftskrise in Brasilien lag die Region Lateinamerika insgesamt leicht unter dem Vorjahreswert (-1,2%). Fortgesetzte Umsatzsteigerungen wurden in den Regionen Osteuropa / Mittlerer Osten / Afrika (+5,6%) sowie Asien/Pazifik (+3,3%) erzielt.

„Diese Zahlen belegen, dass wir von den hohen Investitionen der vergangenen Jahre profitieren. Insbesondere unsere verstärkten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sowie der weitere Ausbau unserer Vertriebskapazitäten beschleunigten das Umsatzwachstum. So blicken wir mit Zufriedenheit auf 2016 zurück“, lautet das Fazit von CEO Christoph Loos. Zu den Erwartungen für 2017 führt er aus: „Das Markt- und Währungsumfeld bleibt aufgrund der vielen ungelösten globalen Probleme anspruchsvoll. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir uns auch 2017 wieder besser als der Gesamtmarkt entwickeln können. Um das zu erreichen, werden wir erneut in unser Angebot an Produkten, Serviceleistungen und Software investieren und unsere Vertriebsmannschaft vergrössern.“

Umsatzwachstum 2016 im Vergleich zum Vorjahr

| | 2016 in Mio. CHF | 2015 in Mio. CHF | Veränderung in CHF (%) | Veränderung in Lokalwährungen (%) |
|---|---------------------|---------------------|---------------------------|--------------------------------------|
| Europa | 2 222 | 2 081 | 6,8 | 6,2 |
| Nordamerika | 1 120 | 1 046 | 7,1 | 5,2 |
| <i>ohne Unirac-Effekt</i> | 1 103 | 972 | 13,5 | 11,6 |
| Lateinamerika | 117 | 132 | -11,4 | -1,2 |
| Asien/Pazifik | 662 | 627 | 5,6 | 3,3 |
| Osteuropa / Mittlerer Osten / Afrika | 512 | 498 | 2,8 | 5,6 |
| Hilti Gruppe | 4 633 | 4 384 | 5,7 | 5,3 |

Anmerkung: Per 15.04.2016 wurde die im Solargeschäft tätige US-Tochterfirma Unirac veräussert. Ohne Berücksichtigung dieses Geschäftsbereichs liegt das Umsatzwachstum der Hilti Gruppe bei 7,1 Prozent in Schweizer Franken.

Hinweis: Der detaillierte Jahresabschluss 2016 wird am 10. März 2017 veröffentlicht.

Die Hilti Gruppe beliefert die Bauindustrie weltweit mit technologisch führenden Produkten, Systemlösungen, Software und Serviceleistungen. Diese bieten dem Profi am Bau innovative Lösungen mit überlegenem Mehrwert. Die weltweit mehr als 24 000 Mitarbeitenden in über 120 Ländern begeistern die Kunden und bauen eine bessere Zukunft. Hilti erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von CHF 4,6 Mrd. Integrität, Mut zur Veränderung, Teamarbeit und hohes Engagement bilden das Fundament der Unternehmenskultur. Der Hauptsitz der Hilti Gruppe befindet sich in Schaan, Liechtenstein.